

„Fit für den Wissenswettbewerb“ Wissensmanagement als Innovationsmotor für den Mittelstand

Wissensmanagement wurde in der Vergangenheit insbesondere von großen Unternehmen erfolgreich eingeführt. Für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) ist Wissensmanagement allerdings noch keine Selbstverständlichkeit, obwohl gerade der Mittelstand als Rückgrat der deutschen Wirtschaft gilt. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie hat daher die Initiative „Fit für den Wissenswettbewerb“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, die Anwendung von Wissensmanagement in KMU zu begleiten und zu etablieren. Die Angebote der Fit-Initiative unterstützen das strategische und operative Wissensmanagement sowie den Best-Practice Transfer gleichermaßen.

1. Strategisch – mit Blick auf die Unternehmensziele

Mit der „Wissensbilanz – Made in Germany“ wurde eine Methode entwickelt, die es Unternehmen ermöglicht, das intellektuelle Kapital systematisch zu bewerten und zu steuern. Dieser Ansatz hat den Vorteil, dass die ausgewählten Wissensmanagement-Maßnahmen mit messbaren Kriterien verbunden werden und durch die Verknüpfung mit den Unternehmenszielen einen direkten Bezug zum Tagesgeschäft erhalten. Um eine Wissensbilanz einzuführen, stehen verschiedene Hilfsmittel kostenlos zur Verfügung. 50.000 bestellte Leitfäden sowie über 30.000 Abrufe der Software Wissensbilanz-Toolbox belegen, dass Interesse und Bedarf anhaltend groß sind.

2. Lösungsorientiert – mit Blick auf die Prozessoptimierung

Im Rahmen der Initiative sind viele innovative Vorgehensweisen und Technologi-

en entwickelt worden, um konkrete Problemstellungen im Unternehmen ganzheitlich zu lösen. Neben branchenspezifischen Lösungen werden Werkzeuge für die wissensorientierte Prozessmodellierung, vielseitige Analyseinstrumente sowie umfangreiche Lösungssammlungen angeboten. Diese ermöglichen dem Anwender einen unkomplizierten Einstieg in das unternehmensspezifische Wissensmanagement.

3. Best Practice Transfer – von anderen Unternehmen lernen

Dank der Vielzahl an Aktivitäten, die durch die Initiative im Mittelstand initiiert wurden, gibt es mittlerweile eine große Anzahl von Anwendern, die bereit sind, ihre Erfahrungen mit anderen Unternehmen zu teilen. So gibt es bundesweit ein breites Angebot an interaktiven Veranstaltungen, in denen man direkt von erfahrenen mittelständischen Wissensmanagementanwendern lernen kann. Darüber hinaus hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie 25 Unternehmen als „Exzellente Wissensorganisation“ ausgezeichnet. Die Erfahrungsberichte dieser Unternehmen sind in einer Broschüre zusammengefasst und können über die Plattform „wissenmanagen.net“ kostenlos abgerufen werden.

Ein beispielhafter Service der Plattform www.wissenmanagen.net: Der nutzerfreundliche Werkzeugkasten bietet dem Anwender konkrete Angebote nach den drei Herangehensweisen: strategisch, lösungsorientiert, Best Practice Transfer

Kontakt



Fit für den Wissenswettbewerb

Fit für den Wissenswettbewerb
Eine Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie
Kontakt: Ronald Orth
Fraunhofer IPK
Competence Center Wissensmanagement
Pascalstr. 8-9
10587 Berlin
Telefon: 030 / 390 06 171
Telefax: 030 / 393 25 03
E-Mail: ronald.orth@ipk.fraunhofer.de